

16. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der SPD und der Linksfraktion

Planungsrecht für das Humboldt-Forum und das nähere Umfeld

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, umgehend ein Bebauungsplanverfahren für das Areal des Humboldt-Forums und das nähere Umfeld einzuleiten. Das Bebauungsplanverfahren soll den Schlossplatz, die frühere Schlossfreiheit, den Bereich zum Lustgarten sowie den Uferbereich an der Spree umfassen. Im Bebauungsplanverfahren sollen die öffentliche Durchwegung des Humboldt-Forums in Nord-Süd-Richtung gesichert sowie Festsetzungen zur Gestaltung der öffentlichen Freiflächen, insbesondere des Schlossplatzes, getroffen werden.

Im Zusammenhang mit dem Bebauungsplanverfahren ist das Verkehrskonzept darzustellen.

Der Senat wird weiterhin aufgefordert, noch vor der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Humboldt-Forum stadtentwicklungspolitische Grundsätze zur Gestaltung des grünteprägt öffentlichen Stadtraums zwischen Spree und S-Bahnhof Alexanderplatz vorzulegen.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 31. April 2009 über den Stand des Verfahrens und die angestrebte Zeitplanung zu berichten.

Begründung

Mit der Entscheidung der Jury am 28. November 2008 wurde zugleich die Realisierungsentscheidung des Deutschen Bundestages für den Entwurf von Franco Stella vorbereitet. Angesichts des geplanten Baubeginns im Jahre 2010 muss nun die planungsrechtliche Vorbereitung eingeleitet werden. Das Bebauungsplanverfahren soll insbesondere auch die Verzahnung der Errichtung des Humboldt-Forums mit der Gestaltung der umgebenden öffentlichen Räume sichern.
Berlin, den 29. Januar 2009

Müller Buchholz Haußdörfer
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der SPD

Blum Dr. Flierl
und die übrigen Mitglieder der Linksfraktion

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

www.parlament-berlin.de (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.